

SONNT

am die

Hochfürstl. Erbprinzen-Liege

am 17ten Junii 1771

VERORDNUNG

Die in dem Erbprinzen-Liege

bestehende

Erbschafts- und Fideicommiss-Verordnungen

in dem Erbprinzen-Liege

bestehende

Erbschafts- und Fideicommiss-Verordnungen

in dem Erbprinzen-Liege

bestehende

Erbschafts- und Fideicommiss-Verordnungen

in dem Erbprinzen-Liege

bestehende

Erbschafts- und Fideicommiss-Verordnungen

in dem Erbprinzen-Liege

bestehende

Erbschafts- und Fideicommiss-Verordnungen

SONNET

Auf das

Hoch-Fürstl. Geburts-Fest

Der

Durchlauchtigsten Fürstin und Frau/

W R A N

Leonoren

Wilhelminen,

Herzogin zu Sachsen/

Gülich/ Cleve und Berg/ auch Ungern und
Westphalen/ geborne Fürstin zu Anhalt/ Land-
gräfin in Thüringen/ Marggräfin zu Meissen/ gefürsteter Gräfin
zu Henneberg/ Gräfin zu der Mark/ Ravensberg und
Mscanien/ Frauen zu Ravenstein/ Serbst und
Beerenburg/ &c.

Welches den 18. May 1721.

Bei Hoch-Fürstl. Glückseligkeit zur allgemeinen
Weimarischen Landes-Freude eingetreten.

W E J M A N, gedruckt mit Mumbachischen Schriften.

SONNET

des Jours

Die Kunst der Kunst

des

Wortes und der Kunst

II III III III

Lehrer

Lehrer

Lehrer

Lehrer

Lehrer

Lehrer

Lehrer

Lehrer

Lehrer





Mirra streuete die Rosen sonder
Zahl

Und wünschte / daß die Welt
noch viel / ja hundert mahl /

In unserm Armen = Strand' ein **VIVAT**
schallen höre!

Bald fragt Mirra / was dessen Ursach wäre?
Der Himmel gab Bescheid: Der ganze Ster-
nen-Saal

Bewillkommt diesen Tag / daran mein Bna-
den-Strahl

Kußt ein Durchlauchtes Licht /
das selbst der Tugend Ehre /

Drum auf Mirra! daß sich die Freude mehre!



Schreib' in Saphiernen Kreis mit Sternen=
Littern ein:

Was **Wilhelmine** wünscht / das muß
erfüllet seyn!

Der **Herzoginnen Sier** / die Tochter
die ich liebe/

Begeh' in hohen Wohl Ihr Hohes Ur=
sprungs=**Fest**/

Damit Ihr Angesicht / das keinen von sich
läßt

Betrübt und traurig gehn / kein Missetgen je be=
strübe!

Erstlich in dem Jahr 1773 den 10ten
März

In dem Jahr 1773 den 10ten
März

Ich bin
Ihre
Mutter

und
Ihre
Schwester

Justin Benrich Böcker



Handwritten text in a Gothic script, likely a title or header, appearing as a mirror image.

Handwritten text in a Gothic script, appearing as a mirror image.

Handwritten text in a Gothic script, likely a title or header, appearing as a mirror image.

Handwritten text in a Gothic script, appearing as a mirror image.

Handwritten text in a Gothic script, likely a title or header, appearing as a mirror image.

Handwritten text in a Gothic script, appearing as a mirror image.

Handwritten text in a Gothic script, likely a title or header, appearing as a mirror image.

Handwritten text in a Gothic script, appearing as a mirror image.

Handwritten text in a Gothic script, likely a title or header, appearing as a mirror image.

Handwritten text in a Gothic script, appearing as a mirror image.

Handwritten text in a Gothic script, likely a title or header, appearing as a mirror image.

Handwritten text in a Gothic script, appearing as a mirror image.

Handwritten text in a Gothic script, appearing as a mirror image.

Handwritten text in a Gothic script, likely a title or header, appearing as a mirror image.

Handwritten text in a Gothic script, appearing as a mirror image.

Handwritten text in a Gothic script, likely a title or header, appearing as a mirror image.



SONNET

Auf das

Hoch-Fürstl. Geburts-Fest

Der

Durchlauchtigsten Fürstin und Frau/

W R A N

Leonoren

Wilhelminen,

Herzogin zu Sachsen/

Fürlich/ Cleve und Berg/ auch Sickingen und
Westphalen/ geborne Fürstin zu Anhalt/ Land-
gräfin in Thüringen/ Marggräfin zu Meissen/ gefürsteter Gräfin
zu Henneberg/ Gräfin zu der Mark/ Ravensberg und
Rascanien/ Brauen zu Ravenstein/ Herbst und
Beerenburg/ &c.

Welches den 18. May 1721.

By Hoch-Fürstl. Glückseligkeit zur allgemeinen
Weimarischen Landes-Freude eingetretten.

W E J M A N , gedruckt mit Mumbachischen Schriften.

